



Segelgemeinschaft Erlangen e.V. • Campingstr. 60 • 91056 Erlangen

An



die Mitglieder
der Segelgemeinschaft Erlangen e.V.

VRS 1/2019

Erlangen, 07.03.2019

Liebe Seglerinnen und Segler,

heute erhaltet Ihr das Frühjahrsrundschreiben mit den wichtigsten Informationen für die bald startende Segelsaison.

Zunächst ein Rückblick auf die **Jahreshauptversammlung** im Februar. Hugo berichtete von der außergewöhnlich trockenen Witterung, die im vergangenen Jahr zunehmend die seglerischen Aktivitäten auf unserem Dechsendorfer Weiher behinderte. Sicherlich auch deswegen hätte die Teilnahme an den Vereinsmeisterschaften noch zahlreicher ausfallen können. Wir hoffen stark darauf, dass in der kommenden Saison der Wasserstand im Weiher durch ausreichend Niederschlag auf erträglichem Niveau bleibt. Die **Mitgliederentwicklung** zeigt erneut positive Zahlen, wozu auch die erfolgreiche Ausbildung beigetragen hat. Ein herzliches Dankeschön daher an die vielen Ausbilder und Unterstützer, aber natürlich auch an die Kursteilnehmer!

Kassenwartin Anita stellte in gewohnter Manier die finanzielle Entwicklung des Vereins vor. Sie ist so positiv, dass der Vorstand die eigentlich zur Deckung der steigenden Verbandsbeiträge angekündigte Beitragserhöhung auf einen späteren Zeitpunkt verschoben hat. Wie im letzten Jahr haben die Mitglieder erneut die **Anschaffung eines weiteren Boots** für die Erwachsenen und zur Ausbildung gebilligt. Der Vorstand wird sich auch in diesem Jahr mit der Renovierung des Clubheims beschäftigen: Es ist zu untersuchen, inwiefern eine Dämmung umsetzbar und sinnvoll ist. Neben der Energieeffizienz könnte eine solche Maßnahme dazu führen, die Temperaturschichtung im Clubheim in den Wintermonaten angenehmer zu gestalten.

Unter der bewährten Leitung von Erika und ihren vielen Helfern konnte die **Jugend** mit ihren neuen Optimisten einige Erfolge feiern. Auch die Zahl der Neueinsteiger ist auf einem guten Niveau. Herausfordernd wird in 2019, die älteren Optisegler aus der Regattagruppe für unsere weiterführenden Bootsklassen zu begeistern.

Im Vorstand und bei den Beisitzern gibt es einige Veränderungen: Uwe Roeben übergibt die **Leitung der Ausbildung** an den bisherigen stellvertretenden Vorstand Jürgen Ruhl. Zu seinem Nachfolger wurde Mathias Göken gewählt. Das Amt des ausscheidenden **Sportwarts** Matthias Brüggemann übernimmt Nikola Braun. Die weiteren Posten bleiben unverändert, die Übersicht findet ihr als **Kontaktliste** weiter hinten. Matthias und Uwe sei herzlich für ihr langes und erfolgreiches Engagement gedankt! Vielleicht bleibt mehr Zeit für das eigene Segeln auf dem Dechsi ...?

Auch bei der Vereinsverwaltung gibt es einen Wechsel: Nachdem Dirk noch lange Jahre nach seinem Ausscheiden aus dem Vorstand die **Mitgliederlisten** betreut hat, übergibt er diese Aufgabe nun an den Schriftführer. Die

Bitte bleibt bestehen: Damit Mails und Briefe ankommen, bitte **Änderungen von Bankverbindung, Post- und Mailadresse** an unser Mitgliederverwaltung-Postfach (mitgliederverwaltung@segelgemeinschaft.de) senden. Bei der Gelegenheit: Wer den Verein finanziell unterstützen und dabei auch noch Steuern sparen möchte, kann dies jederzeit über eine Spende an die SGE tun. Unsere IBAN ist *bei der Kassenwartin zu erfragen*.

Der Kalender für die kommende Saison beinhaltet zwei wichtige Änderungen im Vergleich zu den Vorjahren: Unser gemeinsamer **Grillabend** „Der Verein lädt ein“ findet *nicht* an Himmelfahrt, sondern im Rahmen des **Frankenpokal** (29./30.06.) am Samstagabend ab 18 Uhr statt und wird wie im Dezember angekündigt anstelle der Weihnachtsfeier vom Shantychor musikalisch umrahmt. Da wir dieses Jahr **keine 420er-Ranglistenregatta** ausrichten und daher keine Mindestanzahl in dieser Klasse garantieren müssen, dürfen an dieser Regatta die Bahias wie bei allen anderen Vereinsmeisterschaften auch mitsegeln.

Zunächst wollen wir beim **Frühjahressputz** (16.03.) das Gelände, anschließend beim **Auswintern** (23.03.) und **Boots-Check** (06.04.) jeweils ab 10 Uhr die Boote für die Saison klar machen – die Mithilfe aller Mitglieder ist ausdrücklich erbeten! Vor Ostern beginnt dann auch das gemeinsame Segeln: Am 13.04. startet die **erste Vereinsmeisterschaft**, ab 16.04. beginnt das dienstägliche „**Freie Segeln**“. Am Karfreitag, 19.04. findet wie üblich der **Osterbrunch** statt (Salate, fisch- und fleischhaltige Speisen, auch Nachtschiffe: Jeder bringt etwas Leckeres mit). Telefonische **Anmeldung** bei Heike nicht vergessen, das gilt auch für den schon erwähnten Grillabend am 29.06. (Grillgut stellt der Verein, Salate fürs Buffet bringt Ihr bitte mit). Die **Ausbildung** findet erneut an drei verlängerten Wochenenden im Mai statt, das hatte sich im vergangenen Jahr bewährt. Wie immer können die Vereinsboote (420er, Achat und Bahias) während der Ausbildungstage nicht genutzt werden. Im Juli finden wie gehabt unsere prämierten „Charity-Events“ **Segeln mit krebskranken Kindern** (13.07.) und **Segeln mit Handicaps** (21.07.) statt, bei denen wir schon jetzt um Unterstützung zu Wasser, zu Land, in der Küche und mit Kuchen bitten wollen. Nähere Infos gibt es Anfang Juli per Rundmail. Mit **Opti-Treff** (02.06.) und **Opti-Liga Franken** (21.09.) sind unsere Jüngsten zusätzlich zu den Vereinsmeisterschaften am Dechsi versorgt. Da wieder kein Ablassen des Weihers angekündigt ist, planen wir die **letzte Vereinsmeisterschaft** dieses Jahr am 13.10., nur eine Woche vor dem **Einwintern** (19.10.).

Wie üblich findet Ihr alle Termine in der beigelegten **Kalenderübersicht**. Zusätzlich stehen sie im Internet im Menüpunkt *Kalender*. Sollten wir mal einen Termin verlegen oder absagen müssen bzw. neu aufnehmen, wird dies online auf der Webseite www.segelgemeinschaft.de und per Rundmail veröffentlicht.

Wir möchten auch auf die aus den Vorjahren beibehaltene Regelung hinweisen, durch die wir uns eine weitere Steigerung der Teilnehmerzahlen erhoffen: Ungenutzte Vereinsboote dürfen bei unseren **Vereinsmeisterschaften** von *allen* Vereinsmitgliedern mit entsprechendem Segelschein in Absprache mit dem Wettfahrleiter genutzt werden. Außerhalb dieser Termine behält die **Bootsnutzungsordnung** ihre Gültigkeit: nur die *eingetragenen* Nutzer (z.B. beim Auswintern bei Anita zu erledigen) sollen mit „ihrem“ Vereinsboot segeln.

Auch in diesem Jahr ergeht wieder ein Aufruf an alle zur **Mithilfe und Unterstützung**: Fleißige Hände, die einfach spontan mit anpacken, sind immer gerne gesehen und helfen dem Vorstand, unsere vielen Veranstaltungen vielleicht auch selber etwas genießen zu können! Wir sind auch immer wieder sehr dankbar, wenn sich auch für kleine, wiederkehrende Tätigkeiten (Getränkeversorgung, Benzin holen, Rasenmähen, o. ä.) – einmalig oder längerfristig – Einzelpersonen oder Teams finden, die sich eigenverantwortlich kümmern, so wie das bereits in einigen Bereichen der Fall ist. Gemeinsam wird alles noch besser – bitte „packt mit an“ und meldet Euch bei Interesse beim Vorstand! Wir haben so viele Ideen, die wir gerne in die Tat umsetzen würden... leider fehlt dazu oftmals die Zeit. Großer Dank geht an dieser Stelle an die IT- und Medien-Kümmerer für ihre regelmäßige Un-

terstützung(z.B. bei Facebook). Hierbei ist insbesondere auf die (privat organisierte) **WhatsApp-Gruppe** hinzuweisen, in der sich u.a. Segelpartner verabreden können. Ein Link zum Beitritt wird in der Rundmail zum Rundschreiben veröffentlicht bzw. kann beim Schriftführer erfragt werden.

Abschließend gibt es an dieser Stelle wieder die bekannten Hinweise für Haus, Hof und Material, um deren Einhaltung wir bitten:

- Bitte schreibt die entnommenen **Getränke gut leserlich auf**, bezahlt Eure Zettel regelmäßig und ganz wichtig: **Leergut verbleibt grundsätzlich im Verein!**
- Spätestens **vor dem Frühjahrespütz** am 16.03. sollen die „**Winterparker**“ ihre abgestellten Boote vom Gelände entfernen oder mit der Platzwartin Tina absprechen, wann das erfolgt. **Ab der ersten Aprilwoche** sollen **keine verpackten Boote und gelegte Masten** mehr die Vereinsaktivitäten beeinträchtigen. Hier geht es uns insbesondere auch um die Verletzungsgefahr, die von den gelegten Masten ausgeht!
- **Private Trailer** sind nach dem Anliefern des Bootes unverzüglich wieder vom Vereinsgelände zu **entfernen**. Der Trailerparkplatz wird in der Saison für vereinseigene Anhänger benötigt; auf dem Liegeplatz steht nur das Boot. Bitte überprüft hier regelmäßig, ob Euer **Slipwagen** noch zu **schieben** ist. Ansonsten repariert ihn bitte umgehend, damit die Boote beim regelmäßigen Rasenmähen problemlos verschoben werden können. **Liegeplatzinhaber** sollten auf jeden Fall bei den **Platzpflegeterminen** (Ankündigung per Rundmail) helfen!
- Bitte achtet nach jedem Segelgang **rund um den Liegeplatz** auf heruntergefallene oder abgelegte Teile wie Bändsel, Paddel o. ä. und räumt diese weg.
- **Nasse Segel** bitte unbedingt erst **trocknen** und dann aufrollen und aufräumen – lieber fünf Minuten früher an Land fahren und erst die Segel, dann die Crew ins Trockene bringen ...
- **Meldet Beschädigungen der Vereinsboote** bitte unverzüglich dem **Bootswart** – entweder einen Zettel mit Bootsnummer und kurzer Beschreibung an die Werkstatttür pinnen oder in den Briefkasten werfen!
- Bitte beachtet das **Merkblatt zur BLSV-Sportversicherung**. Es erläutert, in welchem Umfang Ihr versichert seid und ist im Internet unter „Die SGE“ → „Über den Verein“ → „Beiträge, Gebühren und Formulare“ nachzulesen.
- Bitte vergesst nicht, **Tore und Türen** abzuschließen! Ihr solltet auch dann absperren, wenn alle auf dem Wasser sind. Bei Diebstahl übernimmt der Verein keine Haftung.
- Leider ärgern sich die Nachbarn immer wieder über **zugeparkte Einfahrten**. Bitte haltet diese frei, parkt ausnahmslos – auch nicht „kurz zum Ausladen“ – nur auf der „Wald“-Seite gegenüber den Türen und Toren. Auf der Straßenseite zum Clubheim hin ist Halteverbot! Bitte das Clubgelände abends oder nachts **leise** verlassen!

Mit den besten Wünschen für eine wind- und sonnenreiche Saison 2019 mit ausreichendem Wasserstand für viele Segeltage,

Herzliche Grüße,



Jan Hofmann

Anlagen: Kontaktdaten; Terminplan; Informationen für aktiv segelnde Kinder, Jugendliche und deren Eltern